



Landeskaderberufung 2027

1. Grundlage:

Die Berufung der Landeskader soll bundeseinheitlich möglichst gleichlautend und vergleichbar sein.

Für die Altersklassen 14/15 (Jg. 2012/2011) ist die Absolvierung des bundeseinheitlichen Landeskadertests Voraussetzung zur Landeskaderberufung:

- Sportschüler aus Cottbus und Potsdam absolvieren diesen im Rahmen ihres Trainings/Wahlpflichtunterrichts.
- Für Nicht-Sportschüler werden zwei Termine angeboten, von denen einer wahrzunehmen ist:
 - n. n. / Cottbus (Leichtathletikhalle) oder
 - n. n. / Potsdam (Leichtathletikhalle).

Verantwortlich für den gesamten Prozess ist der Leitende Landestrainer (Kai-Uwe Meier).

Sportfachlich verantwortlich für die Disziplingruppen sind folgende **Disziplingruppentrainer**:

U14 - U16	Disziplingruppe	U18-U23
Philipp Henke	Sprint / Hürden	Philipp Henke
Dirk Keller	Lauf / Gehen*	Olaf Möldner
Andreas Mühlig	Sprung / Mehrkampf	Andreas Mühlig
Stefan Ritter	Stabhochsprung*	Stefan Ritter
Steffen Uhlig	Wurf / Stoß*	Phillip van Dijck

* Bundesstützpunkt

2. Beantragung

Für alle Altersklassen gilt:

- Die Beantragung durch den Verein erfolgt online über eine Eingabemaske (LVB-Internetseite).
- Grundlage für die Beantragung sind die Richtlinien und Richtwerte zur Landeskaderberufung 2027.
- Es gibt bei der Eingabe (Beantragung) eine eindeutige Disziplin- bzw. Disziplingruppenzuordnung. Es wird nur die aus Sicht des (Heim-)Trainers perspektivisch beste Disziplin des Sportlers erfasst.
- Termin der Beantragung ist für alle Altersklassen der 15.09.2026.

Für die Altersklassen 14/15 gilt zusätzlich:

- Bei der Beantragung zum Landeskader ist zusätzlich unter „Anmerkungen“ der Ort für den Landeskadertest anzugeben. Eine weitere Anmeldung zum Landeskadertest ist nicht nötig.

3. Berufung

- Die Anträge werden durch den Leitenden Landestrainer geprüft, sortiert und an die verantwortlichen Disziplingruppentrainer zur Bearbeitung weitergeleitet.
- Die Disziplingruppentrainer unterbreiten der Kommission Leistungssport ihre Landeskadervorschläge. Diese prüft sie und nimmt spätestens in der ersten Novemberwoche die Berufung vor.